VRTU 430 Ultraschallsensoren





600 ... 6000 mm



- Ideal zur Erfassung der Füllstände von Flüssigkeiten, Schüttgütern, transparente Medien, ...
- Weitgehend oberflächenunabhängige Abstandsinformation
- PC-Parametrier-Software zur Konfiguration von Sensor und Schaltausgang
- Bis zu 10 Geräte über SYNC-Eingang synchronisierbar
- Getrennte Einstellung von Schaltbereichsanfang und -ende (Q1) per Poti und PC







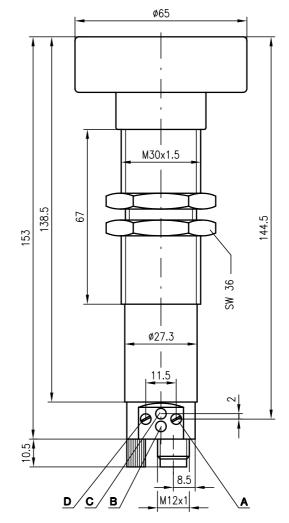


Zubehör:

(separat erhältlich)

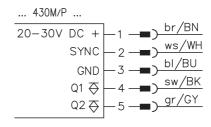
- Kabel mit Rundsteckverbindung M12 (K-D ...)
- Parametrier-Software "USDS-Config" (kostenfreier Download unter <u>www.leuze.com</u>)
- PGU 01 (Programmiergerät)

Maßzeichnung



- A Potentiometer für Ausschaltpunkt Q1
- **B** Anzeigediode Q2 nur bei ... 430M/P ...
- C Anzeigediode Q1
- D Potentiometer für Einschaltpunkt Q1/Ausschaltpunkt Q2

Elektrischer Anschluss



Die Schaltausgänge Q1 und Q2 schalten alternierend!

VRTU 430

Technische Daten

Ultraschall-Daten VRTU...-1110-6000... Betriebsreichweite 1) 600 ... 6000 mm Ultraschallfrequenz 80kHz Öffnungswinkel 6 Auflösung $\geq 1 \, mm$

± 1,5% vom Messbereichsendwert ± 9mm Absolutmessgenauigkeit Reproduzierbarkeit

Schalthysterese 60mm

Zeitverhalten

Schaltfrequenz (min.) 2) 1Hz Ansprechzeit (max.) 2) 400 ms Bereitschaftsverzögerung 280 ms

Elektrische Daten

 $20\,\dots\,30\,V\,DC$ (inkl. $\pm\,10\%$ Restwelligkeit) $\pm10\%$ von U_B $\leq\,50\,mA$ (ohne Last) Betriebsspannung U_B Restwelligkeit Leerlaufstrom Schaltausgang 2 PNP-Transistoren **Funktion** schaltend bei Objektdetektion

Ausgangsstrom 300 mA Poti 270° Schaltbereichseinstellung

Anzeigen

LED gelb LED gelb blinkend Ausgang durchgeschaltet

Einstellfehler

Mechanische Daten Metall/CuZn Gehäuse Gewicht

380g M12-Rundsteckverbindung, Kunststoff, 5-polig Anschlussart

Umgebungsdaten

Umgebungstemperatur (Betrieb/Lager) -25°C ... +70°C/-40°C ... +85°C 1, 2, 3 III Schutzbeschaltung 3)

VDE-Schutzklasse Schutzart Gültiges Normenwerk Einbaulage IP 65 IEC 60947-5-2 beliebig

1) über gesamten Temperaturbereich, Messobjekt ≥ 100x100 mm 2) bis zu 3-fach schneller parametrierbar mit "USDS-Config",

3) 1=Kurzschluss- und Überlastschutz, 2=Verpolschutz, 3=Drahtbruch- und Induktionsschutz

Hinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

Die Ultraschallsensoren dienen zur akustischen, berührungslosen Erfassung von Objekten.

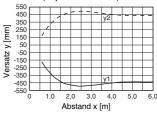
Bestellhinweise

Artikel-Nr. Bezeichnung VRTU 430M/P-1110-6000-S12 500 36264

Tabellen

Diagramme







Hinweise

Synchronisation: Durch das Verbinden der Sensoren mit dem SYNC-Eingang wird eine gegenseitige Beeinflussung ausgeschlossen.

Konfigurations-Software "USDS-Config"

Die Konfigurations-Software läuft unter Windows 95/98/ NT/2000/XP und bietet folgende Möglichkeiten:

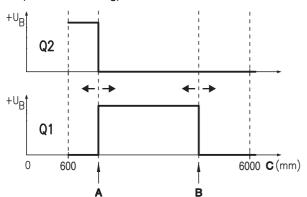
- Parametrierung des Multiplex-Betriebs
- Konfiguration des Sensors (Dämpfung, Schaltfrequenz, Ansprechzeit)
- Einstellung des Schaltausgangs (Ein-/Ausschaltpunkt, Hysterese, Objekt vorhanden ja/nein)
- Unterstützung verschiedener Sprachen

VRTU 430 Ultraschallsensoren

Schaltverhalten der Schaltausgänge:

a) 2 Schaltausgänge Q1 und Q2

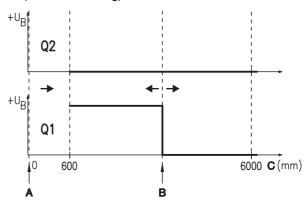
Parametrierung der Ausgänge als Schließer (Werkseinstellung)



- A Einschaltpunkt Q1 = Ausschaltpunkt Q2 (Potentiometer D, siehe Maßzeichnung)
- B Ausschaltpunkt Q1 (Potentiometer A, siehe Maßzeichnung)
- **C** Messabstand

b) nur 1 Schaltausgang Q1

Parametrierung der Ausgänge als Schließer (Werkseinstellung)



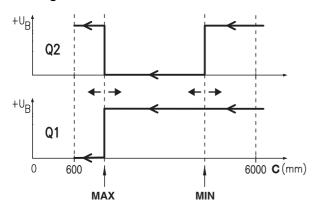
- A Einschaltpunkt Q1 = Ausschaltpunkt Q2 = 0! (Potentiometer D auf min. Distanz/Anschlag, siehe Maßzeichnung) ⇒ Ausgang Q2 ohne Funktion.
- B Ausschaltpunkt Q1 (Potentiometer A, siehe Maßzeichnung)
- C Messabstand

Der Schaltpunkt **A** muss immer auf einen geringeren Abstand als der Schaltpunkt **B** eingestellt werden!
Wird der Abstand zwischen den Schaltpunkten **A** und **B** kleiner als die parametrierte Hysterese gewählt, blinken die gelben LEDs (Einstellfehler).

c) Füllstandskontrolle

Aktivierbar per Konfigurations-Software "USDS-Config" über Einstellung -> Funktionsmodus -> Füllstandsoftware. Ausgangsfunktion: Öffner

Steigender Füllstand

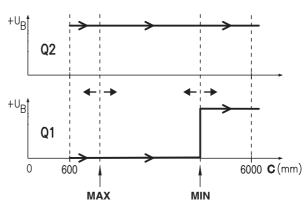


MAX Schaltpunkt bei maximaler Füllhöhe (Potentiometer **D**, siehe Maßzeichnung)

MIN Schaltpunkt bei minimaler Füllhöhe (Potentiometer A, siehe Maßzeichnung)

C Messabstand

Fallender Füllstand



MAX Schaltpunkt bei maximaler Füllhöhe (Potentiometer **D**, siehe Maßzeichnung)

MIN Schaltpunkt bei minimaler Füllhöhe (Potentiometer **A**, siehe Maßzeichnung)

C Messabstand

△ Leuze electronic

VRTU 430